

Geförderte Projekte LEA-Förderaufruf 2023

Maßnahmen zur Stärkung und zum Empowerment von Mädchen und Frauen sowie zum allgemeinen Abbau von geschlechterbezogenen Rollenbildern (mit Fokus auf Berufsorientierung und Berufswahl insbesondere in MINT - Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik).

Maximaler Förderzeitraum 1.4.2024 bis 31.12.2025

Projektname	Organisation	Wirkungsraum	Kooperationen	Fördersumme LEA	Projektbeschreibung (Ziele, Zielgruppen, Maßnahmen)
Abenteuer Informatik	TU Wien	Wien	-	€ 117 000	<ul style="list-style-type: none"> Ziele: Fördern von zukünftigen Informatik-Expertinnen und -Experten durch spielerisches Näherbringen von Informatik auf gendersensible Weise für Kinder, speziell Mädchen Zielgruppen: Kinder aus der Primarstufe und der Sekundarstufe I und II Maßnahmen: Es werden Workshops mit Volksschulkindern veranstaltet, in denen lebensnahe Themen der Informatik durch das Lösen von zwei bis drei Aufgaben mittels logischen Denkens und „unplugged“ (also ohne Computer) vermittelt werden. Zusätzlich werden zur Vertiefung Atelierstage und Programmierstage angeboten.
Science is MIN(T)E	MCI Internationale Hochschule GmbH	Tirol	AMS Tirol, Bildungsconsulting, Rauch, Verein klasse!forschung	€ 120 000	<ul style="list-style-type: none"> Ziele: Mädchen begeistern über diverse Aktivitäten für MINT, speziell auch in dezentralen Regionen Westösterreichs Zielgruppen: Mädchen zwischen 14 und 19 Jahren Maßnahmen: Es werden Workshops im Rahmen der MCI Science Days an verschiedenen Orten in (Ost-)Tirol angeboten. Weitere Workshops finden im MCI Forschungs(T)raum statt. Darüber hinaus gibt es Firmenexkursionen, Berufsorientierungsmaßnahmen sowie Mentoring-Aktivitäten mit Role Models.
We can!	Schwarze Frauen Community	Wien, Tirol, OÖ	BiPoC Kids Tirol, JAAPO Linz	€ 73 000	<ul style="list-style-type: none"> Ziele: Das Lernen in einer naturwissenschaftlichen Umgebung für Mädchen und junge Frauen erleichtern, ihr Interesse für Technik wecken und sie somit für MINT-Berufe begeistern Zielgruppen: Mädchen und jungen Frauen Maßnahmen: Es werden Workshops zu Technik und Naturwissenschaften sowie zum Thema Musikproduktion abgehalten. Des Weiteren finden Einzel- und Kleingruppenarbeiten in Mathematik und Naturwissenschaften (gelegentlich auch in Deutsch) statt, um Schulabbrüche wegen MINT-Fächern zu verhindern. Im Rahmen von Kooperationen werden auch Workshops in Tirol und Oberösterreich angeboten.
ALMAH 2.0	Fachhochschule Technikum Wien	Wien	Caritas Wien, Mädchenzentrum *peppa	€ 105 000	<ul style="list-style-type: none"> Ziele: Motivieren von Schülerinnen mit Migrationshintergrund im Teenager-Alter zu einer technischen Berufslaufbahn Zielgruppen: Studentinnen als Tutorinnen, Mädchen zwischen 12 und 19 Jahren, darüber hinaus auch Multiplikatorinnen Maßnahmen: Studentinnen bieten als Tutorinnen gezielt Mathematiknachhilfe, Selbstlerntools oder Workshops an. Außerdem werden Expert Talks und Laborbesuche veranstaltet, in denen Wissenschaftlerinnen als Role-Models ihre Jobs vorstellen. In einem Summer Camp erhalten Mädchen technische Grundlagenschulungen und berufspraktische Förderung. Auch Pädagogen und Pädagoginnen werden in einer Tech Week und im Rahmen der Tech@School darauf vorbereitet, auf genderechte Art und Weise für MINT begeistern zu können.

FIONA: FrauenInitiative für Organisation, Netzwerk und Ausbildung an der FH CAMPUS 02	CAMPUS 02 Fachhochschule der Wirtschaft	Steiermark	-	€ 100 000	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele: Fördern von Mädchen und jungen Frauen, indem der Einstieg zu technischen Studien erleichtert bzw. die Drop-Out Rate von weiblichen Studierenden gesenkt wird • Zielgruppen: Schülerinnen, die dort potenziell studieren wollen und Studentinnen, die bereits studieren • Maßnahmen: Schülerinnen werden über Schulbesuche, Messetage, Infoevents und eine Sommer-Schnupperwoche für technische Studien begeistert. Außerdem gibt es eine VWA-Begleitung für MINT VWAs. Für die weiblichen Studierenden vor Ort werden ein Lerncafe und eine Lernplattform installiert. Des Weiteren findet ein Netzwerkaufbau (auch mit Alumni) statt.
RoMEO - Role Models for Equal Opportunities	Diakonie de La Tour gemeinnützige Betriebsgesellscha ft mbH	Kärnten, Steiermark	Stadt Klagenfurt: Büro für Frauen, Chancengleichheit und Generationen; Land Kärnten: Referat für Frauen und Gleichstellung; Stadtgemeinde Knittelfeld: Büro Kinder, Jugend und Familie; Stadt Villach: Frauenreferat	€ 57 000	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele: Näherbringen von MINT-Ausbildungen und Berufen für Frauen und Mädchen, sowie Beschäftigung mit Rollenbildern und deren Auswirkungen • Zielgruppen: Mädchen und Frauen im bzw. kurz vor dem Erwerbssalter. Sekundär: Väter und jüngere Kinder • Maßnahmen: Es finden Workshops für Schülerinnen zu Rollenbildern und Berufsorientierung in MINT statt. Außerdem gibt es Arbeitsmarktqualifizierungs-Projekte mit Wiedereinstiegs-Maßnahmen für Mütter, Berufsvorbereitung und Integration. Väter und Angehörige bekommen Workshops zu Rollenbildern und Mental Load. Parallel dazu erhalten Kinder Interessensbildung zu MINT.
Frag die Science Oma! - Generationenübergre ifendes Forschen & Entdecken	ISTA (Institute of Science and Technology Austria)	NÖ	VHS Urania Klosterneuburg	€ 100 000	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele: Näherbringen von MINT für Gesellschaft und speziell Kinder über 60+ Frauen mit MINT-Erfahrung • Zielgruppen: 60+ Frauen mit MINT-Erfahrung und Kinder • Maßnahmen: 60+ Frauen mit MINT-Erfahrung werden als „Science Omas“ zu Role Models und nehmen an Vorträgen mit Diskussionen teil, die das Projekt veranstaltet. Vier Science Omas gestalten dann eine regelmäßig stattfindende Werkstatt mit Kindern, wo diese für MINT-Experimente begeistert werden. Außerdem entstehen „Science Oma“-Videos für Social Media, die MINT- und Altersvorurteile herausfordern sollen.
freshMINT	Caritas der Erzdiözese Wien – Hilfe in Not	Wien, NÖ	-	€ 30 000	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele: MINT-Berufseinstiegsunterstützung für Frauen mit Migrationshintergrund • Zielgruppen: Mädchen & Frauen mit Migrationshintergrund • Maßnahmen: Es werden Info-Veranstaltungen für Eltern (inkl. Dolmetschers vor Ort) zum Thema MINT-Berufe sowie zu Fördermöglichkeiten angeboten. Außerdem gibt es unterschiedliche Workshopblöcke zu MINT-Themen, wie Ausbildungsorientierung oder Exkursionen zu Ausbildungsstätten oder Unternehmen. Darüber hinaus finden Beratungsangebote zur Reflexion des eigenen Werdegangs statt.
Selbstbestimmt durch Frauenrechte - Bewusstseinsbildung & Kompetenzerweiterung von mehrfach marginalisierten Frauen für mehr Geschlechtergerechtigkeit & Gleichstellung	Diakonie Eine Welt Sozialdienst ges.GmbH	Wien	-	€ 100 000	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele: Schulung von Betreuungspersonen von MaBa („Mama Baby Sozialraum“) zu den Themen Frauenrechte und Gleichstellung, Erlebarmachen der gelernten Themen über Workshops und Gruppenarbeit • Zielgruppen: mehrfach marginalisierte Frauen • Maßnahmen: Die Mitarbeiterinnen des MaBa und Peer-Mitarbeiterinnen werden in Schulungen zu verschiedenen Themen geschult, die darauf abzielen, Frauen und Mädchen zu stärken und zu fördern. Anschließend entwickeln und leiten sie selbst Workshops und Gruppenarbeiten im MaBa, um das Bewusstsein der Teilnehmenden zu schärfen und ihre Kompetenzen zu erweitern.

FemArtTech: Kunst, Code & Empowerment	mumok - Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien	Wien	NACHBARINNEN	€ 108 000	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele: Vermittlung von Programmierkenntnissen, Medienkompetenzen sowie das Verständnis für KI über digitale Kunst • Zielgruppen: Mütter und Töchter aus dem Verein NACHBARINNEN, sowie Studentinnen • Maßnahmen: In zwei aufeinanderfolgenden Semestern wird im Rahmen des Vereins NACHBARINNEN jeweils ein Kurs für Mütter und Töchter angeboten, begleitet von einer Geschwisterbetreuung. Hier entstehen Kunstwerke durch die Auseinandersetzung mit KI und Programmierung. Parallel dazu findet ein ähnlicher Kurs für Studierende statt, ebenfalls zwei über je ein Semester. Die Ergebnisse dieser Kurse werden im Rahmen einer Veranstaltung veröffentlicht.
#makingMINTfemale	Technisches Museum Wien	Wien	-	€ 90 000	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele: Erlebarmachen von Technik über diverse Maßnahmen für Frauen und Mädchen, sowie Sichtbarmachen erfolgreicher Frauen in der Technik • Zielgruppen: junge Frauen • Maßnahmen: Es werden Let's Code online-Kurse und Workshops angeboten, einerseits zu digitalen Kompetenzen für Frauen, andererseits zur Sichtbarmachung von genderbedingten Ungleichheiten. Außerdem findet ein Summercamp statt, in dem die Teilnehmenden digitale Produktionstechniken kennenlernen und eigene Ideen kreativ umsetzen können. Nicht zuletzt werden Kooperations-veranstaltungen im Kontext von Frauen und Bildung veranstaltet.